

ÜBUNGEN ZUR TOPOLOGIE I

Blatt 3*, 24.10.2008

Aufgabe 3.1. Sei $\{\mathcal{T}_\alpha \mid \alpha \in I\}$ eine Menge von Topologien auf einer Menge X .

- Zeige, dass $\bigcap_{\alpha \in I} \mathcal{T}_\alpha$ eine Topologie auf X ist. Ist $\bigcup_{\alpha \in I} \mathcal{T}_\alpha$ auch eine Topologie auf X ?
- Beweise: Es gibt eine eindeutig bestimmte feinste Topologie auf X , die gröber als \mathcal{T}_α für alle $\alpha \in I$ ist.
- Beweise: Es gibt eine eindeutig bestimmte gröbste Topologie auf X , die feiner als \mathcal{T}_α für alle $\alpha \in I$ ist.

Aufgabe 3.2. Sei $n \geq 1$ eine natürliche Zahl. Für $i \in \underline{n} = \{1, \dots, n\}$ und $r \in \mathbb{Q}$ definieren wir

$$S^+(i, r) = \{x \in \mathbb{R}^n \mid x_i > r\} \quad \text{und} \quad S^-(i, r) = \{x \in \mathbb{R}^n \mid x_i < r\}.$$

Beweise, dass $\mathcal{S} = \{S^+(i, r) \mid i \in \underline{n}, r \in \mathbb{Q}\} \cup \{S^-(i, r) \mid i \in \underline{n}, r \in \mathbb{Q}\}$ eine Sub-Basis der Euklidischen Topologie auf \mathbb{R}^n ist.

Aufgabe 3.3. Seien (X_1, \mathcal{T}_1) und (X_2, \mathcal{T}_2) topologische Räume, und seien $p_1 : X_1 \times X_2 \rightarrow X_1$ und $p_2 : X_1 \times X_2 \rightarrow X_2$ die Projektionen. Sei $X_1 \times X_2$ mit der Produkttopologie versehen. Beweise die folgenden Aussagen.

- Die Abbildungen p_1 und p_2 sind stetig.
- Sei Y ein topologischer Raum. Eine Abbildung $f : Y \rightarrow X_1 \times X_2$ ist genau dann stetig, wenn $p_1 \circ f : Y \rightarrow X_1$ und $p_2 \circ f : Y \rightarrow X_2$ stetig sind.
- Die Produkttopologie ist die gröbste Topologie auf $X_1 \times X_2$ mit der Eigenschaft, dass p_1 und p_2 stetig sind.

Aufgabe 3.4. Sei \mathbb{R} mit der Euklidischen Topologie versehen. Sei $C(\mathbb{R})$ die Menge aller stetigen Funktionen $\mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$, und sei $P = \{p \in C(\mathbb{R}) \mid p(x) > 0 \text{ für alle } x \in \mathbb{R}\}$. Für $p \in P$ und $f \in C(\mathbb{R})$ sei

$$U(p, f) = \{g \in C(\mathbb{R}) \mid |f(x) - g(x)| < p(x) \text{ für alle } x \in \mathbb{R}\}.$$

Sei \mathcal{P} die Topologie auf $C(\mathbb{R})$, die von der Sub-Basis $\{U(p, f) \mid p \in P, f \in C(\mathbb{R})\}$ erzeugt ist. Sei $0 \in C(\mathbb{R})$ die konstante Funktion mit Wert 0.

- Beweise, dass 0 ein Berührungspunkt von P ist.
- Beweise, dass es keine Folge in P gibt, die gegen 0 konvergiert.

Ist $(C(\mathbb{R}), \mathcal{P})$ metrisierbar?

Aufgabe 3.5. Sei $C(\mathbb{R})$ wie in 3.4 (als Menge), und sei \mathcal{T} die Topologie der Punktweise-Konvergenz auf $C(\mathbb{R})$.

- Sei $\{f_n\}_{n \in \mathbb{N}}$ eine Folge in $C(\mathbb{R})$ und sei $f \in C(\mathbb{R})$. Beweise, dass $\{f_n\}_{n \in \mathbb{N}}$ genau dann punktweise nach f konvergiert, wenn $\lim_{n \rightarrow \infty} f_n = f$ in $(C(\mathbb{R}), \mathcal{T})$ gilt.
- Beweise, dass $(C(\mathbb{R}), \mathcal{T})$ nicht metrisierbar ist.

Hinweis zu (b): Sei \mathcal{S} die Sub-Basis von \mathcal{T} , die in der Vorlesung gegeben worden ist, und sei \mathcal{B} die zugehörige Basis. Sei $\{V_n\}_{n \in \mathbb{N}} \subset \mathcal{B}$ eine Folge mit $0 \in V_n$ für alle $n \in \mathbb{N}$. Beweise, dass es eine Umgebung U von 0 gibt, so dass $V_n \not\subset U$ für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt. Wende dann den Satz 1.34 an.

*Abgabe: Montag 3.11.2008 vor der Vorlesung.